

Q-Gruppen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen  
VisuellWikitext

Version vom 7. Februar 2009, 02:09 Uhr ( [Quelltext anzeigen](#) )

[Oe1mcu](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(Die Seite wurde neu angelegt: [Kategorie: Morsen](#) Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" engl.: "Q code") wird von [Funkdiensten](#) zur effizienten und eindeutigen Übertrag...)

Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr ([Quelltext anzeigen](#))

[OE3IAK](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (INT QRZ auf INT QRV ausgebessert, letzte Zeile (nochmals QRV durch INT QRZ/QRZ sowie Erläuterung ersetzt)  
[Markierung: Visuelle Bearbeitung](#)

(15 dazwischenliegende Versionen von 5 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Morsen]]

Zeile 1:

[[Kategorie:Morsen]]

Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" engl.: "Q code") wird von **[[Funkdienst]]en** zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die **[[Morsetelegrafie]]** entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen **[[Betriebsart (Funktechnik)|Betriebsarten]]** verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim **[[Betriebsart (Funktechnik)|Betriebsarten]]**. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: "Stellen Sie Ihre Aussendung ein!" QRT - im Amateurfunk hingegen: "Ich mach' Schluss."

Der '''Q-Code''' (auch "Q-Gruppen" oder "Q-Schlüssel;" engl.: "Q code") wird von **Funkdiensten** zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: "Stellen Sie Ihre Aussendung ein!" QRT - im Amateurfunk hingegen: "Ich mach' Schluss."

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der "International Radiotelegraph Convention" eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **[[Buchstabe]]n**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der "International Radiotelegraph Convention" eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **[[Buchstabe]]n**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

<b>Zeile 8:</b>		<b>Zeile 8:</b>	
{		{	
QAA bis QNZ		QAA bis QNZ	
-  für Verwendung im <b>[[Flugfunkdienst]]</b>	+	für Verwendung im Flugfunkdienst	
-  definiert von der <b>[[http://www.icao.int/]]</b>	+	definiert von der [http://www.icao.int/ <b>ICAO</b> ]	
-		-	
QOA bis QQZ		QOA bis QQZ	
-  für Verwendung im <b>[[Seefunkdienst]]</b>	+	für Verwendung im Seefunkdienst	
-  definiert von der <b>[[Internationale Fernmeldeunion ITU]]</b>	+	definiert von der [ <b>http://www.itu.int</b> ITU]	
-		-	
QRA bis QUZ		QRA bis QUZ	
für Verwendung in allen Funkdiensten		für Verwendung in allen Funkdiensten	
-  definiert von der ITU	+	definiert von der [ <b>http://www.itu.int</b> ITU]	
-		-	
QVA bis QZZ		QVA bis QZZ	
<b>Zeile 26:</b>		<b>Zeile 26:</b>	
Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"		Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = "Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut"	
- == Beispiele ==	+	==Beispiele==	
- {	+	{  <b>class="wikitable" style="width: 100%;"</b>	

INT QAM	INT QAM
"Wie lautet Wetterbericht?"	"Wie lautet Wetterbericht?"
<b>Zeile 33:</b>	<b>Zeile 33:</b>
"Wetterbericht."	"Wetterbericht."
-	-
-  INT <b>QRZ</b>	+  INT <b>QRV</b>
"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"	"Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?"
-  QRV	+  QRV
"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"	"Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft"
-	-
<b>Zeile 52:</b>	<b>Zeile 52:</b>
[[QRP]]	[[QRP]]
"Verringern Sie die Sendeleistung."	"Verringern Sie die Sendeleistung."
-	
-	-
INT [[QTH-Locator QTH]]	INT [[QTH-Locator QTH]]
<b>Zeile 58:</b>	<b>Zeile 57:</b>
[[QTH-Locator QTH]]	[[QTH-Locator QTH]]
"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"	"Meine Position ist ... (Breite u. Länge)"
-	
-	-
INT QTR	INT QTR
"Welches ist die genaue Uhrzeit?"	"Welches ist die genaue Uhrzeit?"
QTR 1500	QTR 1500
-  "Es ist genau 15:00 Uhr ([[Koordinierte Weltzeit UTC]])."	+  "Es ist genau 15:00 Uhr ([ <a href="https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit">https://de.m.wikipedia.org/wiki/Koordinierte_Weltzeit</a> UTC])."
-	-
INT QRT	INT QRT
"Soll ich die Übermittlung einstellen?"	"Soll ich die Übermittlung einstellen?"
-  QRT	+  QRT

"Stellen Sie die Übermittlung ein!"	"Stellen Sie die Übermittlung ein!"
-	-
-  INT QRV	+  INT QRZ
- "Sind Sie bereit (mich aufzunehmen)?"	+ "Von wem werde ich gerufen?"
-  QRV	+  QRZ
- "Ich bin bereit (Sie aufzunehmen)!"	+ "Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen."
-	
}	}
<!--	<!--
<b>Zeile 80:</b>	<b>Zeile 77:</b>
-->	-->
- == Geschichte ==	+ ==Geschichte==
- Vor der Einführung des heute üblichen internationalen <b>[[Morsecode Morsealphabet]]</b> und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des <b>[[19. Jahrhundert]]s</b> Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.	+ Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. <b>Jahrhunderts</b> Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.
- == Siehe auch ==	+ ==Weblinks==
- <b>*[[QSL-Karte]]</b>	
- <b>*[[CB-Funk#Sprache im CB-Funk Sprache im CB-Funk]]</b>	
- <b>*[[Tagesschau vor ... QAM-Code in der Tagesschau]]</b>	
- == Weblinks ==	
- <b>*[[http://home.arcor.de/wkhn/html/alle_q_gruppen.html Alle Q-Gruppen auf deutsch alph. sortiert]]</b>	

– **\*[http://www.htc.ch/de/der Q code. htm Der Q-Code: Einführung inklusive PDF/doc-Liste]**

\*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)

\*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)

\*[http://www.austlii.edu.au/au/other/dfat/treaties/1913/7.html International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912] (engl.)

\*[http://www.kloth.net/radio/qcodes.php List of Q-codes] (engl.)

+ **<br><br>**

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

Quelle: <http://de.wikipedia.org>

## Aktuelle Version vom 19. Dezember 2023, 21:43 Uhr

Der **Q-Code** (auch *Q-Gruppen* oder *Q-Schlüssel*; engl.: *Q code*) wird von Funkdiensten zur effizienten und eindeutigen Übertragung von Standard-Nachrichten verwendet. Ursprünglich für die Morsetelegrafie entwickelt, werden Q-Codes aber auch in anderen Betriebsarten verwendet, z. B. im Sprechfunk (Fonie) beim Amateurfunk. Die offizielle Bedeutung der Q-Gruppen und ihre Verwendung im Amateurfunkalltag unterscheiden sich teilweise stark wie am Beispiel: QRT - offiziell: *Stellen Sie Ihre Aussendung ein!* QRT - im Amateurfunk hingegen: *Ich mach' Schluss*.

Die heute üblichen Q-Codes wurden 1912 von der *International Radiotelegraph Convention* eingeführt und im Laufe der Zeit auf über 250 Schlüssel erweitert. Jeder Schlüssel besteht aus drei **Buchstaben**, deren erster stets ein Q ist. Sie können durch weitere Informationen ergänzt werden.

Entsprechend unterschiedlicher Anforderungen der Funkdienste werden die Codegruppen den Funkdiensten zugeteilt:

QAA bis QNZ	für Verwendung im Flugfunkdienst	definiert von der <a href="#">ICAO</a>
QOA bis QOZ	für Verwendung im Seefunkdienst	definiert von der <a href="#">ITU</a>
QRA bis QUZ	für Verwendung in allen Funkdiensten	definiert von der <a href="#">ITU</a>
QVA bis QZZ	für andere Anwendungen, teilweise auch militärisch genutzt	

Die meisten Q-Codes haben eine Frage- und eine Antwort- oder Meldungsform, wobei erstere durch ein INT hier in der Liste kenntlich gemacht wird. Im Funkbetrieb wird hinter dem jeweiligen Q-Code ein Fragezeichen gegeben. Für manche Antwortformen existieren vordefinierte Antworten, die durch angefügte Ziffern gegeben werden. Am Beispiel: QRK gefolgt von Ziffer 1 bis 5. 1 bedeutet schlecht, 2 schwach, 3 ausreichend, 4 gut, 5 sehr gut. Frage: QRK ?; Antwort: QRK 5 = *Die Verständlichkeit der Signale ist sehr gut*

## Beispiele

INT QAM	<i>Wie lautet Wetterbericht?</i>	QAM	<i>Wetterbericht.</i>
INT QRV	<i>Sind Sie Sende- und Empfangsbereit?</i>	QRV	<i>Bestätige Sende- und Empfangsbereitschaft</i>
INT QSL	<i>Können Sie den Empfang bestätigen?</i>	QSL	<i>Ich bestätige den Empfang.</i>
INT QRO	<i>Soll ich die Sendeleistung erhöhen?</i>	QRO	<i>Erhöhen Sie die Sendeleistung.</i>
INT QRP	<i>Soll ich die Sendeleistung verringern?</i>	QRP	<i>Verringern Sie die Sendeleistung.</i>
INT QTH	<i>Wie ist Ihre Position (Breite u. Länge)?</i>	QTH	<i>Meine Position ist ... (Breite u. Länge)</i>
INT QTR	<i>Welches ist die genaue Uhrzeit?</i>	QTR 1500	<i>Es ist genau 15:00 Uhr (UTC).</i>
INT QRT	<i>Soll ich die Übermittlung einstellen?</i>	QRT	<i>Stellen Sie die Übermittlung ein!</i>
INT QRZ	<i>Von wem werde ich gerufen?</i>	QRZ	<i>Sie werden von ... (auf ... kHz) gerufen.</i>

## Geschichte

Vor der Einführung des heute üblichen internationalen Morsealphabets und Abkürzungen wie dem Q-Code benutzten Telegrafengesellschaften des 19. Jahrhunderts Gruppen von speziellen Abkürzungen, die nicht mit denen anderer Gesellschaften kompatibel waren.

## Weblinks

- [International Radiotelegraph Convention, Final Protocol and Detailed Service Regulations of 1912](#) (engl.)
- [List of Q-codes](#) (engl.)

Quelle: <http://de.wikipedia.org>